

## **Module 6: BEURTEILUNG UND BEWERTUNG DER MÜNDLICHEN PRODUKTION (BB)**

### **Vertiefungsmodul - Deutsch**

#### **Inhaltsverzeichnis**

|                                                                                                   |    |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 1. Einleitung.....                                                                                | 2  |
| 2. Gute Lernaufgaben erstellen .....                                                              | 3  |
| 3. Welche Methoden eignen sich zur Steigerung des Sprechanteils?.....                             | 4  |
| 4. Gute Sprechaufgaben erstellen! .....                                                           | 5  |
| 5. Rückmeldungen.....                                                                             | 7  |
| 6. Erstellung von Beurteilungsrastern für Ihre mündlichen<br>Leistungsaufgaben .....              | 9  |
| 7. Wie digitalisiert man Beurteilungsraster? .....                                                | 11 |
| 8. Kann KI ein ausgewogenes Beurteilungsraster erstellen?.....                                    | 13 |
| 9. Was sind die Herausforderungen bei der Erstellung von<br>Beurteilungsrastern mittels KI? ..... | 15 |
| LITERATURANGABEN.....                                                                             | 17 |
| ARBEITSBLÄTTER: BB - Vertiefungsmodul .....                                                       | 18 |
| Arbeitsblatt 1: Methoden zur Erhöhung des Redeanteils im<br>Klassenzimmer .....                   | 19 |
| Arbeitsblatt 2: Beispiele.....                                                                    | 27 |

## 1. Einleitung

In diesem Modul sollen Sie die Informationen aus dem Grundmodul für Ihre Arbeit im Unterricht nutzen. Darüber hinaus stellen wir Ihnen nützliche Materialien zur Verfügung, die Ihnen dabei helfen, die mündlichen Ausdrucksfähigkeiten Ihrer Lernenden zu bewerten. In der ersten Übung üben Sie beispielsweise, geeignete Lernaufgaben zur Förderung der mündlichen Ausdrucksfähigkeit zu erstellen. Anschließend üben Sie verschiedene Methoden sowie die Erstellung von Leistungsaufgaben. Schließlich lernen Sie, wie Sie eine Bewertungsrubrik entwerfen, um eine eigene für eine Sprechaufgabe zu erstellen.

## 2. Gute Lernaufgaben erstellen

Wie das Beispiel von Mr. Smith im Basismodul gezeigt hat, ist es keine einfache Aufgabe, gute Aufgaben zu erstellen. Im Basismodul wurden einige Vorschläge vorgestellt, worauf Sie bei der Erstellung von Lernaufgaben achten sollten.

### **Aufgabe:**

Wählen Sie aus der Toolbox 1 des Basismoduls zwei der im Unterricht zu übenden Themen aus, wobei jedes einen anderen Gesprächstyp entstammen sollte, und entwickeln Sie für jedes eine kurze hypothetische Klassenübung (200 bis 300 Wörter insgesamt pro Übung). Berücksichtigen Sie auch die Checkliste 1 für gute Lernaufgaben im Basismodul!

### **Optionale Aufgabe:**

Legen Sie Ihre Aufgabe einem ebenfalls am Projekt beteiligten Kollegen vor, und überarbeiten Sie Ihre Aufgaben gemeinsam!

### 3. Welche Methoden eignen sich zur Steigerung des Sprechanteils?

Sie sind sicher auch der Meinung, dass es viel Übung braucht, um eine Fremdsprache fließend und sicher zu sprechen. Wir alle wissen, dass im Unterricht nicht immer genügend Zeit zur Verfügung steht, damit alle Schüler die Fremdsprache aktiv anwenden können. Einige brauchen mehr Unterstützung als andere, manche trauen sich nicht, vor der ganzen Klasse zu sprechen, wieder andere drängen sich zu sehr in den Vordergrund und dominieren die Klasse zu stark. Auf Arbeitsblatt 1 finden Sie eine Reihe von Methoden, die Sie anwenden können, um den Sprechanteil Ihrer Schüler im Unterricht zu steigern.

#### **Aufgabe:**

Probieren Sie zwei oder drei Methoden von Arbeitsblatt 1 in Ihrem Unterricht aus, und schreiben Sie einen kurzen Bericht über Ihre Erfahrungen (200 bis 300 Wörter).

## 4. Gute Sprechaufgaben erstellen!

Sie kennen vermutlich eine ganze Reihe von Aufgaben, mit denen Sie die Sprechkompetenz Ihrer Schüler testen können. Aber sind die Aufgaben auch „gut“? Im Folgenden finden Sie zwei Beispiele für bewährte mündliche Aufgaben aus der Praxis.

### **Aufgabe:**

Lesen Sie die Beispiele auf Arbeitsblatt 2 aufmerksam durch! Prüfen Sie anhand der Checkliste 2 aus dem Basismodul, ob es sich um geeignete Sprechaufgaben handelt! Notieren Sie sich Ihre Kommentare!

**Aufgabe:** Erstellen Sie eine gute Sprechaufgabe für Ihre nächste Klassenarbeit!

## Arbeitsblatt 2:

### **Beispiel 1:**

Du sitzt mit Freunden in einer Kneipe in deiner Stadt und sprichst über den starken Verkehr. Tim sagt, er sei für ein Fahrverbot für Autos in Innenstädten. Er fragt dich nach deiner Meinung.

*Wäge die positiven und negativen Folgen eines Fahrverbots für Autos in Innenstädten ab.*

*Erläutere und begründe deinen Standpunkt.*

### **Beispiel 2:**

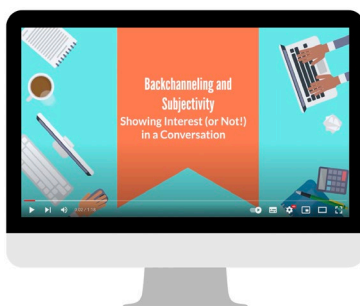
Gestern ereignete sich ein Fahrradunfall vor der Schule, und dein Lehrer spricht in der Klasse das Thema „Helmpflicht für Radfahrer“ an. Der Lehrer fragt dich nach deiner Meinung. Jenny hat sich bereits geäußert.

*Höre dir Jennys Beitrag an, gib ihre Argumente wieder, und beziehe Stellung dazu.*

*Erläutere deinen eigenen Standpunkt zum Thema.*

## 5. Rückmeldungen

Im Basismodul haben Sie bereits etwas über Rückmeldungen erfahren, d. h. das Feedback, das wir während unserer sprachlichen Interaktion mit anderen bekommen. Sehen Sie sich jetzt dieses kurze Video zum Thema „Rückmeldungen“ an:



Wie Sie im Video gesehen haben, können ausbleibende Rückmeldungen Ihnen das Gefühl vermitteln, dass jemand nicht gut zuhört oder sogar unhöflich ist. Zu viele Rückmeldungen können den Eindruck erwecken, als wolle man das Gespräch abkürzen.

### Aufgabe:

Schauen Sie sich nun das Video aus „The Big Bang Theory“ mit Untertiteln in der Sprache Ihrer Wahl an. Schreiben Sie einen kurzen Absatz (200 bis 300 Wörter), um die Rückmeldungen zu beschreiben, die Sie hier sehen. Sie können sich beispielsweise an den folgenden Fragen orientieren:

- Erkennen Sie den Moment, in dem sich die Rückmeldung im Dialog (ziemlich drastisch!) ändert?
- Wie und warum hat Sheldon diese Änderung provoziert?
- Was hat sein Freund getan, um ihm im zweiten Teil Feedback zu geben?



## 6. Erstellung von Beurteilungsrastern für Ihre mündlichen Leistungsaufgaben

Im Basismodul haben Sie gesehen, wie wichtig es ist, im Vorfeld Beurteilungsraster für die Beurteilung der mündlichen Leistungen der Schüler zu erstellen. In diesem erweiterten Modul betrachten wir spezifischere Techniken und Werkzeuge für die Erstellung von effektiven und eigens für mündliche Leistungsaufgaben entwickelten Beurteilungsrastern. Beachten Sie, dass einige der hier untersuchten Werkzeuge auf dem aufbauen, was Sie im IKT-Modul dieser Weiterbildung gelernt haben.

Die Integration von KI kann die Effizienz von Beurteilungsrastern für mündliche Leistungsaufgaben deutlich verbessern. KI-Tools können umfangreiche Datensätze aus früheren Beurteilungen analysieren, um allgemeine Leistungstrends und verbesserungsbedürftige Bereiche zu erkennen. Dieser datengestützte Ansatz ermöglicht die Erstellung gezielterer und effektiverer Kriterien für Beurteilungsraster und gewährleistet, dass die Beurteilungen auf die spezifischen Bedürfnisse und Leistungsmuster der Schüler zugeschnitten sind (Schaper, 2024).

Die Entwicklung von Vorlagen für dynamische Beurteilungsraster ist ein weiterer wichtiger Schritt in diesem Prozess. Nach Andrade und Du (2005) sollten diese Vorlagen je nach Aufgabenkontext und den individuellen Bedürfnissen der Schüler angepasst werden können. Diese Flexibilität ist wichtig, um verschiedene Sprechszenarien wie Präsentation, Diskussion oder Interview abdecken zu können. Die dynamischen Vorlagen enthalten anpassbare Kriterien und Leistungsstufen, die an die spezifischen Anforderungen jeder Aufgabe angepasst werden können und so eine individuellere Beurteilung ermöglichen.

Durch Einbeziehung formativer Feedbackschleifen in die Beurteilungsraster wird sichergestellt, dass sie als Instrumente nicht nur der Beurteilung, sondern auch dem kontinuierlichen Lernen dienen. Nach Brookhart (2013) sollten Beurteilungsraster Platz für spezifische Kommentare des Lehrers zu jedem Kriterium bieten, damit die Schüler ein Echtzeitfeedback zu ihren Fortschritten und verbesserungsbedürftigen Bereichen erhalten. Die Wissenschaft unterstreicht die Bedeutung von formativem Feedback für die Verbesserung des Lernens und der Leistung, was es zu einem wichtigen Bestandteil der Entwicklung effektiver Beurteilungsraster macht.

Ebenfalls entscheidend ist die Verwendung einer präzisen und beschreibenden Sprache bei der Definition der Leistungsstufen. Mithilfe klarer Unterscheidungen zwischen den

einzelnen Stufen verstehen die Schüler besser, was von ihnen erwartet wird und wie sie höhere Standards erreichen können. Diese Klarheit kann die mit mündlichen Aufgaben verbundenen Ängste verringern und die Gesamtleistung verbessern (Panadero et al., 2016). Die beschreibende Sprache in den Beurteilungsrastern bietet den Schülern konkrete Anleitungen und macht die Beurteilungskriterien transparenter und besser erfüllbar.

Darüber hinaus sprechen Panadero et al. (2016) über die Bedeutung der Einbeziehung von Peer und Selbstbeurteilungsmechanismen in Beurteilungsrastern, die das kritische Denken und die Selbstreflexion der Schüler fördern. Indem die Schüler ermutigt werden, sich an diesen Praktiken zu beteiligen, können sie durch das Peer-Assessment verschiedene Perspektiven einnehmen und durch Selbstbeurteilung Verantwortung für ihr Lernen übernehmen. Diese Prozesse führen zu tieferem Lernen und einem umfassenderen Verständnis ihrer Stärken und verbesserungsbedürftigen Bereiche.

Abgesehen von den zuvor genannten Überlegungen muss der Lehrer die Beurteilungsraster regelmäßig auf der Grundlage des Feedbacks von Schülern und Kollegen aktualisieren, um ihre Relevanz und Wirksamkeit zu erhalten.

### **Aufgabe:**

Nehmen Sie Anhang 1 und Anhang 2 des Basismoduls. Nutzen Sie sie als Beispiele, um ein Beurteilungsraster für die Sprechaufgabe zu erstellen, die Sie in Teil 3 dieses Moduls erstellt haben.

## 7. Wie digitalisiert man Beurteilungsraster?

Der Prozess der Erstellung eines Beurteilungsrasters hat sich in den letzten Jahrzehnten weiterentwickelt. Viele Wissenschaftler sind sich einig, dass es für die Erstellung eines Beurteilungsrasters hilfreich ist, bereits vorhandene Beurteilungsraster zur Beurteilung ähnlicher Aspekte heranzuziehen. Heute erleichtern moderne Technologien diese Aufgabe (Ulker, 2017). Die Tatsache, dass die Beurteilungsraster digital vorliegen, hat mehrere Vorteile:

- Effizienz: Zeitersparnis durch vorgefertigte Vorlagen und automatisierte Auswertung
- Zugänglichkeit: Problemlos gemeinsam nutz und bearbeitbar, was die Zusammenarbeit fördert
- Sofortiges Feedback: Über Plattformen wie Additio, iDoceo und Google Classroom können Lehrer sofortiges Feedback geben.

Es gibt mehrere Websites, auf denen Lehrer nach vorgefertigten Beurteilungsrastern suchen, diese bearbeiten und an ihre Zwecke anpassen können, darunter RubiStar, CoRubrics, QuickRubric und sogar Moodle. Die Angebote sind kostenfrei, die Benutzeroberflächen benutzerfreundlich.

Dank KI-Tools wie ChatGPT sind Beurteilungsraster mühelos zu erstellen und generieren innerhalb von Sekunden ein Beurteilungsraster für eine Sprechaufgabe. N. Schaper (2024) weist darauf hin, dass der Anwender die Aufgabe beschreiben, die Lernergebnisse definieren und das Format des Beurteilungsraster klären sollte, um von ChatGPT qualitativ hochwertiges Beurteilungsmaterial zu erhalten. Dies beinhaltet die Benennung und Definition von Beurteilungskriterien auf der einen und die Angabe von Qualitätsstufen auf der anderen Achse. In den dazwischen liegenden Feldern sollten die Stufen der Erreichung für jedes Kriterium beschrieben werden.

### Aufgabe:

Erstellen Sie ein digitales Beurteilungsraster für eine mündliche Präsentationsaufgabe, bei der die Schüler eine von ihnen entwickelte App in Gruppen präsentieren und dabei mindestens vier der in Toolbox 4 des Basismoduls aufgeführten Kriterien anwenden. Sie können hierfür [Canva](#), [MakeBeliefsComix](#), [StoryboardThat](#), [Pixton](#) oder ein anderes Tool nutzen.

## 8. Kann KI ein ausgewogenes Beurteilungsraster erstellen?

Künstliche Intelligenz (KI) besitzt das Potenzial, die Erstellung ausgewogener Beurteilungsraster für mündliche Prüfungen erheblich zu verbessern und Konsistenz, Effizienz und Objektivität bei der Beurteilung der mündlichen Leistungen von Schülern zu gewährleisten. Mithilfe von KI-Tools können Lehrer den Prozess der Erstellung von Beurteilungsrastern automatisieren, was die Kriterien standardisiert und subjektive Verzerrungen reduziert.

Welche Vorteile bietet der Einsatz von KI bei der Erstellung von Beurteilungsrastern für die mündliche Beurteilung?

- KI gewährleistet die Konsistenz der Beurteilungskriterien, was subjektive Verzerrungen minimiert und zur Fairness beiträgt.
- KI sorgt für Effizienz und spart dem Lehrer viel Zeit und Mühe im Vergleich zur manuellen Erstellung.
- KI ermöglicht die einfache Anpassung von Beurteilungsrastern an spezifische Bildungskontexte oder Schülerbedürfnisse.
- KI-Tools können sofortiges Feedback geben und den Schülern helfen, ihre Leistung und die verbesserungsbedürftigen Bereiche sofort zu verstehen.

Darüber hinaus zeigt eine Fallstudie von El-Shazly (2021) die Wirksamkeit von KI bei der Verringerung der Angst vor dem Englischsprechen und bei der Verbesserung der Sprechleistung durch KI-generiertes Feedback und KI-generierte Beurteilungen. Die Studie stellt fest, dass KI-Tools anhand klar definierter Kriterien und Qualitätsstufen detailliertes, konstruktives Feedback geben können, durch das die Schüler ihre mündlichen Leistungen verbessern können.

Welche Schritte sind erforderlich, um mithilfe von KI ein Beurteilungsraster zu erstellen?

1. Beschreiben Sie die Aufgabe der mündlichen Präsentation klar und deutlich.
2. Geben Sie die Lernziele an, die mithilfe des Beurteilungsrasters beurteilt werden sollen.
3. Definieren Sie die einzelnen Beurteilungskriterien und deren jeweilige Leistungsstufen.
4. Klären Sie die Art – holistisch oder analytisch – und das Format – beispielsweise Tabelle – des benötigten Beurteilungsrasters.
5. Überprüfen Sie das von der KI erstellte Beurteilungsraster, und passen Sie es an, damit es den Bildungsstandards und spezifischen Bedürfnissen der Schüler entspricht.

Die Fähigkeit von KI zur Erstellung detaillierter, gut strukturierter Beurteilungsraster stellt sicher, dass mündliche Beurteilungen fair, umfassend und lernfördernd sind. Nach N. Schaper (2024) können KI-Plattformen wie ChatGPT sehr schnell Beurteilungsraster erstellen, indem sie Beurteilungskriterien und Leistungsstufen auf der Grundlage der Aufgabenbeschreibung, der Lernergebnisse und des Formats des Beurteilungsrasters festlegen.

Der Einsatz von KI bei der Erstellung von Beurteilungsrastern für die mündliche Beurteilung bietet zahlreiche Vorteile, darunter mehr Objektivität, Effizienz und Effektivität. Dieser technologische Fortschritt hilft nicht nur den Lehrern bei der Erstellung hochwertiger Beurteilungsraster, sondern unterstützt auch die Schüler darin, ihre Lernziele effektiver zu erreichen.

## 9. Was sind die Herausforderungen bei der Erstellung von Beurteilungsrastern mittels KI?

KI-Tools wie ChatGPT bieten erhebliche Vorteile bei der Erstellung von Beurteilungsrastern für die Beurteilung mündlicher Aufgaben, jedoch muss der Lehrer auch einige Herausforderungen und Aspekte bedenken:

- KI-Tools verfügen nicht notwendigerweise über das tiefe kontextuelle Verständnis, das menschliche Lehrer bei der Erstellung von Beurteilungsrastern mitbringen. KI kann zwar generische Beurteilungsraster effizient erstellen, allerdings nicht die Nuancen der spezifischen Dynamik im Unterricht, die Bedürfnisse der Schüler und den kulturellen Kontext berücksichtigen (Benitez et al., 2020).
- Die Qualität der KI-generierten Deskriptoren in Beurteilungsrastern kann schwanken. KI-Tools können zu einfache oder generische Deskriptoren erstellen, die den Schülern kein sinnvolles Feedback geben. Der Lehrer muss diese Deskriptoren verfeinern, damit sie spezifisch, umsetzbar und auf die Lernziele abgestimmt sind (Brookhart, 2013).
- Der Einsatz von KI-Tools in der Bildung erfordert die Akzeptanz sowohl der Schüler als auch der Lehrer. Der Einsatz von KI-generierten Beurteilungsrastern kann aufgrund von Bedenken hinsichtlich Genauigkeit, Transparenz und der unpersönlichen Natur von KI auf Widerstand stoßen (Selwyn, 2019).

Wenn sich der Lehrer jedoch dieser Herausforderungen und Aspekte bewusst ist, kann die Leistungsfähigkeit von KI-Tools wie ChatGPT besser genutzt werden, um effektive und gerechte Beurteilungsraster für die Beurteilung von mündlichen Leistungen zu erstellen.

### Aufgabe:

Lassen Sie ChatGPT ein Beurteilungsraster für die vorherige Aufgabe erstellen, d. h. die Präsentation einer von den Schülern in Gruppenarbeit entwickelten App, und vergleichen Sie diese mit dem zuvor von Ihnen selbst entwickelten Beurteilungsraster. Was können Sie aus den beiden Beurteilungsrastern schließen?

### REKAPITULIEREN Sie:

1. Nennen Sie zwei Methoden, die Sie anwenden können, um den Sprechanteil Ihrer Schüler im Unterricht zu steigern.
2. Nennen Sie drei Beispiele für Rückmeldungen.
3. Was sind die fünf Schritte, um die KI ein Beurteilungsraster für Sie erstellen zu lassen?

## LITERATURANGABEN

- Andrade, H. G., & Du, Y. (2005). Student perspectives on rubric-referenced assessment. *Practical Assessment, Research, and Evaluation*, 10(1), 3.
- Benitez, J. L., de la Fuente, J. H., & Fandos, A. P. (2020). Ethical challenges of artificial intelligence and the information society. *Cuadernos de Bioética*, 31(103), 57-72.
- Brookhart, S. M. (2013). *How to Create and Use Rubrics for Formative Assessment and Grading*.
- El-Shazly, R. (2021). Effects of Artificial Intelligence on English Speaking Anxiety and Speaking Performance: A Case Study.
- Panadero, E., Brown, G. T. L., & Strijbos, J. W. (2016). The future of student self-assessment: A review of known unknowns and potential directions. *Educational Psychology Review*, 28, 803-830.
- Selwyn, N. (2019). Should robots replace teachers? AI and the Future of Education.
- Schaper, N. (2024). Creating Quality Assessment Material Using AI Tools.
- Schaper, N. (2024). The Role of AI in Enhancing Educational Assessments. *Journal of Educational Technology*, 15(2), 101-117.
- Schaper, N. (2024). Using ChatGPT to Create Constructively Aligned Assessment Tasks and Criteria in the Context of Higher Education Teaching.
- Ulker, V. (2017). The Design and Use of Speaking Assessment Rubrics. *Journal of Education and Practice*, 8(32), 135-141.

## ARBEITSBLÄTTER: BB - Vertiefungsmodul

### Arbeitsblattverzeichnis

|                                                                                 |    |
|---------------------------------------------------------------------------------|----|
| ARBEITSBLÄTTER: BB - Vertiefungsmodul .....                                     | 18 |
| Arbeitsblatt 1: Methoden zur Erhöhung des Redeanteils im<br>Klassenzimmer ..... | 19 |
| Arbeitsblatt 2: Beispiele.....                                                  | 27 |

## Arbeitsblatt 1: Methoden zur Erhöhung des Redeanteils im Klassenzimmer

### 1. Sprechzeit durch simultane Verfahren erhöhen:

#### Omnium-Kontakt

*Funktion:* Die Lernenden haben die Möglichkeiten verschiedene Gesprächskontakte wahrzunehmen, wobei kleinere Dialoge mit wechselnden Partnern durchgeführt werden.

*Durchführung:* Zuerst verteilen sich die Lernenden – gegebenenfalls mit entsprechenden Materialien – im Raum. Auf ein Signal finden sie sich zu Paaren zusammen und unterhalten sich miteinander. Die beiden Schritte werden beliebig häufig wiederholt.

*Ziel:*

- freies, spontanes Sprechen trainieren
- Bewegung in den Schulalltag bringen
- durch wechselnde Partner feste Cliquen auflösen

*Einsatzmöglichkeiten:*

- Austausch, Diskussion, Sammlung von Einstellungen, Meinungen, Erfahrungen etc.
- als Methode für Rollenspiele

#### Gespräch im Gehen

*Funktion:* Durch das Gespräch im Gehen wird eine realistische Situation geschaffen, bei welcher die Lernenden während eines ‚Spazierganges‘ miteinander reden. Dadurch wird ebenfalls das Bewegungsbedürfnis gestillt.

*Durchführung:* Es finden sich Paare zusammen, gemeinsam gehen sie dann – über ein Thema sprechend – eine vorgegebene Strecke ab. Das Gespräch

im Gehen kann in einer anderen Konstellation beliebig häufig wiederholt werden.

*Ziel:*

- freies, spontanes Sprechen trainieren
- Motivation durch Bewegung und natürliche Sprechsituation erhöhen
- durch wechselnde Partner feste Cliquen auflösen

*Einsatzmöglichkeiten:*

- Austausch, Diskussion, Sammlung von Einstellungen, Meinungen, Erfahrungen etc.
- als Methode für Rollenspiele
- als Vorbereitung für Präsentationen

## **2. Alle Lernenden durch individuelle Verantwortlichkeit aktivieren:**

### Expertenpuzzle

*Funktion:*

Die Lernenden sind individuell für Lernerfolge ihrer Mitschüler verantwortlich und erarbeiten arbeitsteilig ein oder mehrere Themen/Aufgaben.

*Durchführung:*

Die Lernenden arbeiten in eingeteilten Expertengruppen zu unterschiedlichen Arbeitsaufträgen, sodass jede Gruppe einen anderen Arbeitsauftrag erledigt. Im nächsten Schritt werden neue Gruppen gebildet, wobei in jeder Gruppe jeweils eine Person aus jeder Expertengruppe ist. Die Experten aus der ersten Gruppenphase erklären nun ihren Mitschülern den Arbeitsauftrag und ihre Ergebnisse.

*Ziel:*

- das notizgestützte Sprechen trainieren

*Einsatzmöglichkeiten:*

- Erarbeitung, Diskussion, Vergleich von Arbeitsergebnissen
- zur Vorbereitung einer Präsentation

### 3. Übungszeit im geschützten Raum ermöglichen:

#### Tandembogen

*Funktion:* Die Lernenden geraten in eine geleitete Sprechsituation, welche im geschützten Raum stattfindet. Sie können sich gegenseitig verbessern und/oder einander Hinweise geben.

*Durchführung:* Es werden Paare gebildet. Jedes Paar bekommt ein Arbeitsblatt, welches in der Mitte geknickt wird. Das Arbeitsblatt wird so gehalten, dass jeder eine Seite sieht. Die Lernenden führen ein geleitetes Gespräch, bei welchem sie Lücken füllen müssen. Dabei enthält die jeweils gegenüberliegende Seite die Lösung der Lücke.

*Ziel:*

- Wortschatz und dessen grammatikalisch korrekte Einbettung trainieren
- Kommunikationsstrategien erproben
- prototypischen Aufbau von Dialogen erlernen
- ins Sprechen kommen
- Aussprache trainieren
- Lernschwächeren Hilfestellungen geben

#### Knickmethode

*Funktion:* Die Lernenden erproben Gesprächssituationen anhand eines vorgegebenen Schemas im geschützten Raum. Dabei können sie die für sie angemessene Hilfestellung wählen, da das Arbeitsblatt differenzierte Möglichkeiten bietet.

*Durchführung:* In der ersten Phase erhalten die Lernenden entweder ein bereits ausgefülltes Arbeitsblatt oder sollen sich in einer beliebigen Sozialform die Hilfestellungen notieren. Das Arbeitsblatt bietet

unterschiedliche Niveaus der Hilfestellung (z.B. Satzanfänge, Stichworte, Symbole), welche so geknickt werden können, dass nur ein Niveau zu sehen ist. In der zweiten Phase werden Paare gebildet. Die Lernenden entscheiden sich selbstständig für eine Spalte mit den gewünschten Hilfestellungen und führen miteinander einen dadurch geleiteten Dialog.

- Ziel:*
- Wortschatz und dessen grammatikalisch korrekte Einbettung trainieren
  - Kommunikationsstrategien erproben
  - Aussprache trainieren

#### **4. Relevante und authentische Kommunikationsanlässe schaffen:**

##### Stadtplan

*Funktion:* Die Lernenden erproben spielerisch authentische Kommunikationssituationen.

*Durchführung:* Kompetitiv spielen je zwei Paare gegeneinander. Dabei soll Partner A anhand eines Stadtplans Partner B den Weg von einem vorgegebenen Ausgangspunkt zu einem Partner B unbekannten Zielort erklären. Wenn Partner B das Ziel vor dem anderen Paar richtig errät, erhält das Paar einen Punkt.

- Ziel:*
- freies, spontanes Sprechen trainieren
  - Motivation durch Gamification und authentische Alltagssituation erhöhen

## Geschichten erzählen

- Funktion:* Die Lernenden üben spielerisch das spontane und freie Sprechen.
- Durchführung:* Die Lehrkraft gibt den Anfang einer Geschichte vor. Die Lernenden ergänzen reihum einen kohärenten Satz, um die Geschichte fortzuführen.
- Ziel:*
- freies, spontanes Sprechen trainieren
  - Motivation durch Gamification erhöhen

## **5. Das (Zu-)Hören und die Aussprache trainieren:**

### Stille Post

- Funktion:* Das aktive Zuhören und Paraphrasieren wird geübt. Die Schüler lernen Synonyme und äquivalente Aussagen kennen und verwenden diese.
- Durchführung:* Die Lernenden sitzen im Kreis. Eine Person flüstert einer anderen Person einen Satz ins Ohr. Diese gibt den Satz paraphrasiert an ihren Sitznachbarn weiter. Dies wird solange fortgeführt, bis der Satz wieder bei der ersten Person ankommt. Die Bedeutung des Satzes wird auf seine Passung zur Ursprungsaussage geprüft.
- Ziel:*
- Motivation durch Gamification erhöhen
  - freies, spontanes Sprechen trainieren
  - Synonyme kennenlernen und verwenden
  - Sinnerfassung beim Zuhören einüben

## Reagieren

*Funktion:* Die Lernenden üben das Zuhören und Erkennen von bestimmten Lauten und/oder Wörtern.

*Durchführung:* Ein Text wird vorgelesen. Die Lernenden sollen signalisieren (durch Handheben, Klopfen, Aufstehen, etc.), wenn sie einen vorgegebenen Laut oder ein vorgegebenes Wort hören.

*Ziel:*

- aktives Zuhören schulen
- Wortschatztraining

## **6. Mündliche Kommunikationsstrategien schulen:**

### Standardsituation

*Funktion:* Die Schüler lernen im Rollenspiel typische Kommunikationssituationen kennen und erproben Strategien für diese.

*Durchführung:* Mit wechselnden Partnern sollen die Schüler typische alltägliche Kommunikationssituationen erproben. Dazu gehören Situationen wie Begrüßung, Verabschiedung, Einkaufen etc. Diese Situationen sollen die Lernenden nach bestimmten Vorgaben durchführen (z.B. lustig, traurig, neugierig etc.).

*Ziel:*

- Kommunikationsstrategien für Alltagssituationen einüben
- Motivation durch authentische Sprechsituation erhöhen
- Sprechsituationen im geschützten Raum einüben
- Souveränität für alltägliche Sprechsituationen erlangen

## Eingebaute Schwierigkeiten

*Funktion:* Die Kreativität der Lernenden wird gefordert, da sie sich an bestimmten Vorgaben orientieren müssen. Sie müssen ihre bisherigen Kommunikationsstrategien reflektieren und anpassen.

*Durchführung:* Die Lernenden sollen unter bestimmten Vorgaben etwas über einen Mitschüler herausfinden. Die Vorgaben können beispielsweise sein: Fragen sollen nur mit ja/nein beantwortet werden können, es sollen keine direkten Fragen gestellt werden oder ein bestimmtes Wort darf nicht gesagt werden.

*Ziel:*

- eigene Kommunikationsstrategien bewusstmachen
- Bedeutung von Kommunikationsstrategien bewusstmachen
- alternative Kommunikationsstrategien erproben und kennenlernen

## **7. Wiederkehrende Redemittel und Strukturen einüben:**

### Aktionskärtchen

*Funktion:* Die Schüler lernen und trainieren das aktive Zuhören im Gespräch und üben vorgegebene Strukturen, indem sie diese in Sätzen anwenden.

*Durchführung:* Die Lernenden erhalten Kärtchen, auf denen Strukturen und Redemittel stehen (z.B. „Glaubst du wirklich, dass ...“, „Ach, du hast doch gerade gesagt, dass ...“). Sie sollen mit einem Partner eine Unterhaltung führen, bei der sie die Satzanfänge von den Kärtchen einbauen und diese ergänzen.

*Ziel:*

- strukturierte Dialoge einüben

- auf Gesagtes eingehen und Übergänge formulieren
- Hineinversetzen in die Situation des Gegenübers

## 8. Individuelle Voraussetzungen der Lernenden berücksichtigen:

### Chorsprechen und Singen

*Funktion:* Zurückhaltende und unsichere Lernende können durch das Chorsprechen und Singen ebenfalls aktiviert werden, da sie nicht im Fokus der Aufmerksamkeit stehen. Die Schüler können ihre eigenen Fehler durch das gemeinschaftliche Sprechen/Singen erkennen und anpassen.

*Durchführung:* Die gesamte Klasse singt oder spricht im Chor einen vorgegebenen Text. Alternativ können einzelne Gruppen Textteile im Kanon singen/sprechen.

*Ziel:*

- lautes Lesen einüben
- Motivation durch Bewegung und Musik erhöhen

*Einsatzmöglichkeiten:*

- zur Vorbereitung einer kreativen Umsetzung von Texten (z.B. Musikvideo, Übertragung eines Textes in eine andere Textsorte, Comics zeichnen etc.).

## Arbeitsblatt 2: Beispiele

### Beispiel 1:

Du sitzt mit Freunden in einer Kneipe in deiner Stadt und sprichst über den starken Verkehr. Tim sagt, er sei für ein Fahrverbot für Autos in Innenstädten. Er fragt dich nach deiner Meinung.

*Wäge die positiven und negativen Folgen eines Fahrverbots für Autos in Innenstädten ab.*

*Erläutere und begründe deinen Standpunkt.*

### Beispiel 2:

Gestern ereignete sich ein Fahrradunfall vor der Schule, und dein Lehrer spricht in der Klasse das Thema „Helmpflicht für Radfahrer“ an. Der Lehrer fragt dich nach deiner Meinung. Jenny hat sich bereits geäußert.

*Höre dir Jennys Beitrag an, gib ihre Argumente wieder, und beziehe Stellung dazu.*

*Erläutere deinen eigenen Standpunkt zum Thema.*